Naturheilkunde

Schröpfmassage

Das Schröpfen hat eine Geschichte von 5-6 Jahrtausenden.

In der westlichen Welt gibt es Anwendungshinweise von Hippokrates und Galen. In der neueren Zeit wurde Schröpfen vor allem durch Hufeland und Bernhard Aschner (Aschnerverfahren) bekannt.

Angewandte Schröpf-Methoden: Schröpfkopf-Massage/Bewegendes-Schröpfen, Setzen von lokalen Schröpfköpfen.

Wirkung der Schröpfkopf-Massage: Im Vordergrund steht das Bewegen und „Durchgängig-Machen" von Muskulatur, Faszien, Bindegewebe und Gelenksstrukturen. Dadurch werden Blockaden gelöst und Selbstheilungsprozesse gefördert.

Häufige Indikationen der Schröpfmassage: Wirbelsäulen-Beschwerden, Schulter-Nacken-Verspannungen und bei vielen Gelenk-Beschwerden.

Kursziel: In diesem Kurs werden die Methoden der Schröpfmassage vermittelt und Sie sind in der Lage, diese Techniken in die eigene Praxis zu integrieren.

Schwerpunkt liegt auf dem praktischen Arbeiten mit verschiedenen Schröpfkopf-Typen und unterschiedlichen Schröpfmassage- Techniken.

Das Seminarangebot ist interessant vor allem für Therapeuten/innen aus dem Wellness-und Beautybereich sowie manuell arbeitende Heilpraktiker/innen (-anwärter/innen).

Termin

Fr, 14.05.2027
09:00-17:00 Uhr

Preis

180,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule Saarbrücken
Bahnhofstr. 31, 2.OG über Modehaus Zara
66111 Saarbrücken
Tel. 0681-3 22 62

Seminarnummer

SSH66051226V1

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 11.11.2026

Dozentin

Britta Grötsch

Physiotherapeutin, Psychologische Beraterin, Schamanin, zwei Kinder; Nach zahlreichen Fachfortbildungen wie Dorntherapie, manueller Triggerpunktbehandlung, Kinesio-Taping und vielfältigen Weiterbildungen in präventiven Massagetechniken leitete Frau Grötsch von 2007-2016 ihre Praxis für Physiotherapie in Saarbrücken. Es folgte eine Ausbildung zur Psychologischen Beraterin mit Fachqualifikation in Systemischen Verfahren und Reinkarnationstherapie. 2018 bildete sich Frau Grötsch in pferdegestützter Therapie weiter, 2021 folgten Ausbildung und Initiation zur Schamanin. Ergänzend zu ihrer Arbeit als Reittherapeutin, Psychologische Beraterin und Schamanin arbeitet Frau Grötsch seit 2010 mit Begeisterung als Dozentin.